

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Freitag, 05.12.2025, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

Örtlich Frost und Glätte, im Bergland Schnee. Ab kommender Nacht in den Hochlagen Sturmböen. Lokal Nebel, ab Samstagmorgen geringe Glatteisgefahr.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:

Zwischen einem Tiefdruckgebiet über dem Nordostatlantik und einem Hoch über Osteuropa fließt mit einer südwestlichen bis westlichen Strömung Meereskaltluft ein.

FROST:

Bis zum Vormittag mit Ausnahme des Rheingrabens und Bodenseeumfeldes leichter Frost. In der Nacht zum Samstag vielerorts leichter Frost zwischen 0 und -4 Grad.

SCHNEE/GLATTEIS/GLÄTTE:

Heute Vormittag vor allem in mittleren und höheren Lagen örtlich Glätte durch überfrierende Nässe, oberhalb etwa 700 m Glätte durch etwas Neuschnee.

In der Nacht zum Samstag streckenweise Glätte durch überfrierende Nässe. Am Morgen und Vormittag vereinzelt Glatteis nicht ausgeschlossen.

NEBEL:

In der Nacht zum Samstag vor allem im Bereich der Donau Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150 m.

STURM/WIND:

Ab der zweiten Nachthälfte zum Samstag auf dem Feldberg erste Sturmböen um 70 km/h (Bft 8). Im Verlauf des Samstags im Bergland generell Wind- und Sturmböen zwischen 60 und 70 km/h. In den Hochlagen Sturmböen bis 80 km/h (Bft 9). Auf dem Feldberg teils schwere Sturmböen bis 90 km/h (Bft 10).

Vorhersage:

Heute bedeckt, teils neblig-trüb. Zu Beginn noch örtlich Frost und Glätte. Bevorzugt im Süden gebietsweise leichter Regen, im Bergland auch Schneeregen oder Schnee. Am Nachmittag zunehmend trocken. Höchstwerte später zwischen 3 und 6 Grad, im Breisgau bis 9 Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Samstag zunächst Auflockerungen. Am Ostrand des Schwarzwaldes und im Bereich der Schwäbischen Alb Hochnebel, entlang der Donau Nebel. In der zweiten Nachthälfte Bewölkungsverdichtung, zum Morgen von Westen einsetzender Regen. Glatteis durch gefrierenden Regen nicht ausgeschlossen. Tiefsttemperaturen zwischen +2 Grad im Rheingraben und -4 Grad im Allgäu. Auf dem Feldberg zunehmend stürmische Böen aus Südwest.

Strassenwetterhinweis für die Morgenstunden am Samstag

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / gefrierenden Regen

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Gefrierender Regen im Westen, später im Osten nicht ausgeschlossen.

Am Samstag stark bewölkt, mit nach Osten ausbreitendem Regen, teils schauerartig verstärkt. Am Morgen und Vormittag geringe Glatteisgefahr. Zum Abend nachlassende Niederschläge und regionale Auflockerungen.

Höchsttemperaturen zwischen 5 Grad in Oberschwaben und 11 Grad im Breisgau.

Im Norden schwacher, sonst mäßiger Wind aus Süd bis Südwest. Im Bergland starke bis stürmische Böen, in den Hochlagen Sturmböen und auf dem Feldberg schwere Sturmböen.

In der Nacht zum Sonntag teils schauerartiger Regen, zwischenzeitlich und regional niederschlagsfrei. Tiefsttemperaturen zwischen 9 Grad im Breisgau und 2 Grad in Oberschwaben. Im Bergland starke bis stürmische Böen, auf dem Feldberg Sturmböen aus Südwest.

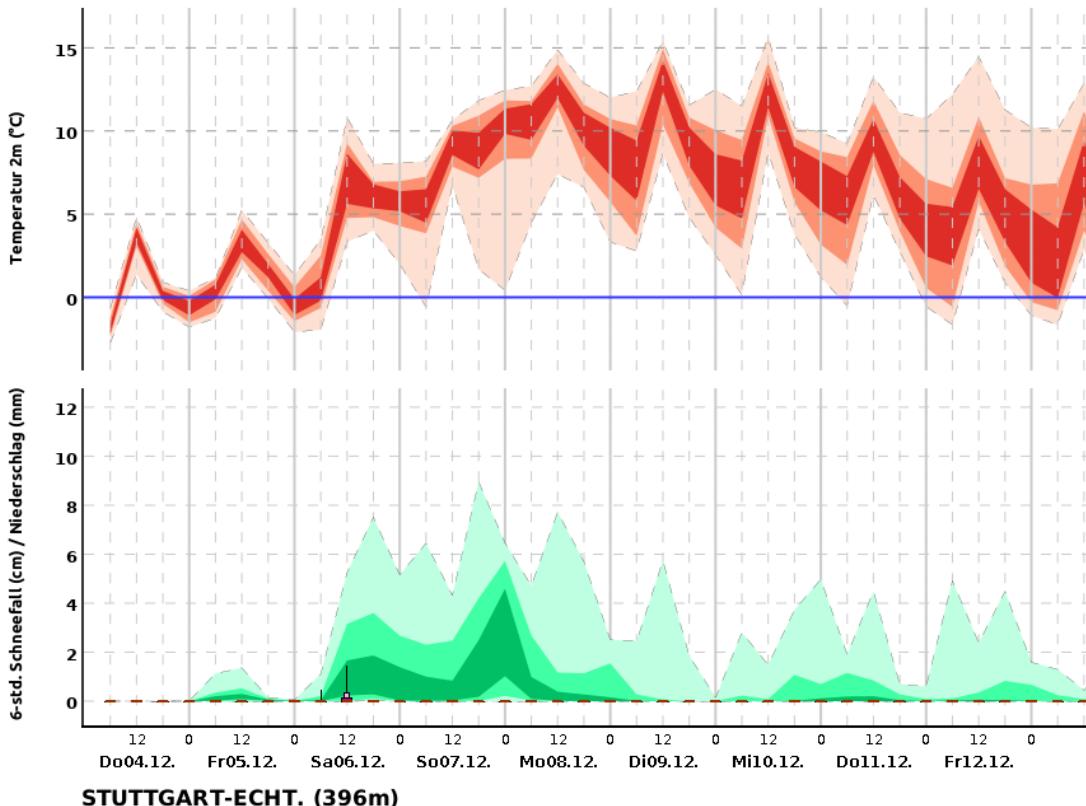
Am Sonntag stark bewölkt, gebietsweise leichter Regen, zum Abend von Westen intensivierender Regen. Höchsttemperaturen zwischen 8 Grad im Bergland und 13 Grad im Breisgau. Mäßiger Südwestwind. Im Bergland starke bis stürmische Böen, auf dem Feldberg schwere Sturmböen.

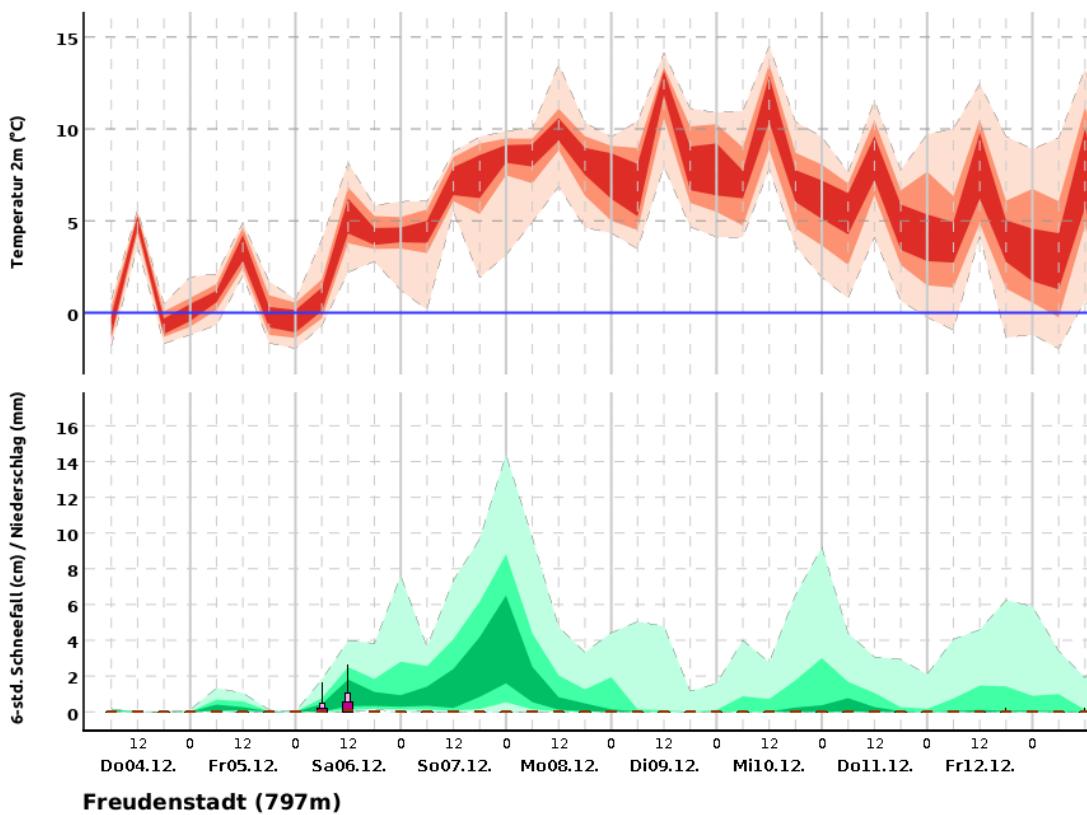
In der Nacht zum Montag bedeckt und bis zum Morgen nachlassender Regen. In den Staulagen des Schwarzwaldes Dauerregen. Tiefsttemperaturen zwischen 11 Grad in Breisgau und 5 Grad in Oberschwaben. Verbreitet starke Böen, im Bergland stürmische Böen bis Sturmböen, auf dem Feldberg orkanartige Böen aus Südwesten nicht ausgeschlossen.

Am Montag stark bewölkt bis bedeckt. Gebietsweise Regen oder Sprühregen. Zum Abend vor allem im Süden niederschlagsfrei. Höchsttemperaturen zwischen 12 Grad im Bergland und 17 Grad im Rheingraben. Mäßiger bis frischer Wind aus Südwest. Verbreitet starke, teils stürmische Böen, im Bergland Sturmböen, auf dem Feldberg schwere Sturmböen. Am Abend nachlassender Wind.

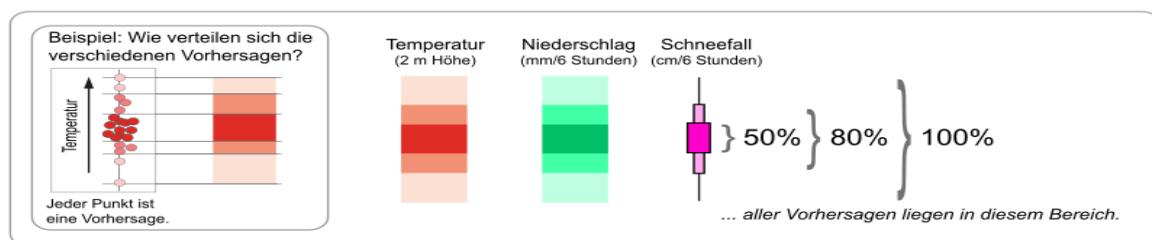
In der Nacht zum Dienstag wechselnd bis stark bewölkt, nur stellenweise ein paar Regentropfen. In der zweiten Nachthälfte gebietsweise gering bewölkt mit örtlichen Nebelfeldern. Minima 9 bis 2 Grad. In Hochlagen des Schwarzwaldes stürmische Böen und Sturmböen aus Südwest.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt





Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, H. Scheef